

Kirchengemeinden Eckartsweier und Sand

Sommer 2025

LEBENDIGE Kirche

Ihr Gemeindebrief für Sie zu Hause



Inhaltsverzeichnis

Aus Eckartsweier

- 4 Termine
- 5 Kirchengemeinderat
Eckartsweier
- 5 Freiwilliger
Gemeindebeitrag
- 6 Osterfeuer
- 6 Kindergottesdienst
Osterfeier
- 10 Konfirmation 18.05.

Aus Sand

- 19 Kirchengemeinderat Sand
- 19 Nachruf Paul Straßburger
- 20 Goldene Jubelkonfirmation
13.04.2025
- 21 Konfirmation 11.05.2025
- 22 Sandtaler
- 23 Papiersammlung 12.07.
- 24 Termine

Informationen für beide Gemeinden

- 3 Auf ein Wort
- 8 Kooperationsraum/Dienstgruppe
- 8 Taferinnerungsgottesdienst
- 9 Kindertag
- 10 Social media– instagram
- 11 Kasualien
- 12 Gottesdienste
- 14 Warum singt man im Gottesdienst und bei Beerdigungen
- 15 Projekte
- 16 Kirchengemeinderatswahlen
- 17 Verabschiedung Margarita Kraus
- 17 Begrüßung Manfred Grupe
- 18 Wunsch-Punsch
- 18 Konfirmandenanmeldung

Liebe Gemeinde,

Der heutige Tag wird uns wie ein Geschenk in die Hände gelegt, wie der Klatschmohn auf dem Titelbild, wie die Blumenwiese, die einfach da ist. Gott, der Schöpfer und Ursprung allen Lebens gibt uns dieses Geschenk.

Für dieses Leben, für unser Leben, mit all seinen Höhen und Tiefen, sagen wir Danke. Auch wenn uns das nicht immer so einfach und leicht von den Lippen kommt.

Dieser Tag, dieses Geschenk Gottes, was wird er bringen?

Manchmal sind wir gespannt und können es kaum erwarten, ein Geschenk auszupacken, um zu sehen, was drin ist.

Manchmal ist uns ein wenig Bange vor dem Öffnen eines Geschenkes. Wir wissen nicht, was sich darin verbirgt, ob es uns gefällt.

Manchmal wollen wir gar nicht wissen, was auf uns zukommt, weil wir nichts Gutes befürchten.

Manchmal ziehen wir die Decke über den Kopf und sind froh wenn es Abend wird und ist.

Wie geht es mir mit dem heutigen Tag, bin ich voll freudiger Erwartung, oder eher zögerlich, zurückhaltend?

Zum Schenken gehört, ein Geschenk annehmen zu können.

Nehmen wir den heutigen Tag vertrauensvoll an.

Lassen wir uns darauf ein, auf das

was uns entgegenkommt im Vertrauen darauf, dass Gott mit uns ist, - so wie er es uns in seiner Verheißung zusagt

„Denn der HERR, dein Gott, führt dich in ein gutes Land, ein Land, darin Bäche und Brunnen und Seen sind, die an den Bergen und den Auen fließen.“

Ich möchte deinen Geist atmen in den Auen fließen, ein Land darin Weizen, Gerste, Weinstöcke, Feigenbäume und Granatäpfel wachsen, ein Land, darin es Ölbäume und Honig gibt, ein Land, wo du Brot genug zum Essen hast, wo dir nichts mangelt, ein Land, in dessen Steinen Eisen ist, wo du Kupfererz aus den Bergen haust.

Und wenn du gegessen hast und satt bist, sollst du den HERRN, deinen Gott loben für das gute Land, das er dir gegeben hat.“

Dtn. 8,7-10

Gott, ich möchte dir die Hand geben und erfahren: diese Verbindung hält.

Ich möchte über unsicheren Grund gehen und erfahren: er trägt.

Ich möchte von Wenigem leben und erfahren: das ist mehr als genug.

Ich möchte an einer neuen Welt mitarbeiten und erfahren: dein Reich ist mitten unter uns.

Ich möchte jeden Tag etwas mehr lieben und erfahren: Liebe ist der Weg zum anderen - der Weg zu dir.

Ich möchte jeden Tag Liebe geben.

Britta Gerstenlauer

Termine



Kinder-gottesdienst

Gerne laden wir Euch an diesen Terminen zum Kindergottesdienst um 10:00 Uhr ein: 22. Juni, 27. Juli, 21. September 2025.

Bitte kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Kinder zum Kindergottesdienst. Mit dem Kindergottesdienst kommen wir der Taufverpflichtung nach, den Eltern und Kindern den Glauben und die Liebe zu Gott nahezubringen.

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht findet **zum ersten Mal am** Mittwoch, 16.07.2025 um 16:30 Uhr in der Alten Schule statt. Nach den Sommerferien treffen sich die Konfis regelmäßig zum Unterricht.

Kirchenchor

Die Probentermine beginnen im November.

Frauentreff

Do 22. Mai Rosen und Poesie mit den Kräuterfachfrauen -Alte Schule.

Do. 26. Juni evtl. Gefülgelhof, Schäfer Marlen

Do 17. Juli 18:30 Uhr Terminabsprache und Abschluss in der Linde.

KirchenKaffee

Findet am 06. Juli 2025 nach dem Gottesdienst in der Kirche im Rahmen der Konfirmandenanmeldung statt.

Kirchengemeinderat

Der Kirchengemeinderat trifft sich am 25. Juni um 18:30 Uhr in Eckartsweier; weitere Sitzungstermine sind: 16. Juli, 10. September, 08. Oktober 18.30 Uhr in der Alten Schule.

Redaktionsschluss

ist am Montag, **21.07.2025** für alle Artikel.

Der Redaktionskreis trifft sich am Montag, 28.07.2025 09.30 Uhr.

Aus dem Kirchengemeinderat Eckartsweier freiwilliger Gemeindebeitrag

Liebe LeserInnen,
wir haben uns im Frühjahr mit dem Schutzkonzept, dem Gottesdienstkonzept, den Pflichtenheften und dem Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt beschäftigt. All das wird jährlich bedacht, überarbeitet und angepasst. In diesem Jahr ist der Haushaltsabschluss und der Beschluss zur Rechtsform des Kooperationsraumes dazugekommen.

Wir haben je drei Gottesdienste in der Kirche mit den Konfirmanden von Hesselhurst und Eckartsweier gefeiert. Die Konfis haben sich ihre Themen überlegt. Wir haben schöne Gottesdienste zum Fingerzeig, Brot und zu Pilatus gefeiert. Ende November sind Wahlen zum Kirchengemeinderat. Bitte stellen Sie sich für dieses Amt zur Verfügung. Wir brauchen Menschen, die für die Kirche vor Ort eintreten und diese erhalten.

Wir freuen uns sehr, dass wir 1.000,— für unsere Projekte von der Landeskirche erhalten. Ebenfalls haben wir 1.500,— Euro für die Technik erhalten. Wir sind sehr dankbar, denn so nähern wir uns an die 8.500,— Euro an, die wir als Spenden einnehmen müssen, wenn wir am Bonusprogramm den gesamten Zuschuss erhalten wollen. 2024 ist uns das gelungen. 2025 gelingt uns das mit Gottes Hilfe.

Im April haben wir uns von Frau Kraus im Sekretariat verabschiedet. Wir danken ihr für ihre Arbeit. Wir begrüßen Manfred Grupe und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen für seine Arbeit.

Der freiwillige Gemeindebeitrag gehört zu den Einnahmen die wir für das Bonusprogramm brauchen. Wir nehmen am Bonusprogramm der Landeskirche teil. Dabei werden Spenden für die Kirchengemeinde verdoppelt. Das Bonusprogramm läuft drei Jahre.

Wir sind im letzten Jahr des Bonusprogramms. Wir sind dankbar, dass die beiden vergangenen Jahre so gut gelaufen sind.

Unsere Projekte können wir für das Bonusprogramm angeben. In diesem Jahr haben wir bisher das Häschenfrühstück, die Ostertüten, von denen wir 400 gepackt haben und für andere Kirchengemeinden mitgepackt haben, Magnoliensalz und Magnolienzucker. Diese neuen Projekte kommen zur normalen Arbeit und zu den langfristig laufenden Projekten dazu und laufen parallel zu allen anderen Aufgaben.

IBAN: DE96 6629 1400 0005
0249 51

BIC: ENODE 61 BHL,
Volksbank Bühl

Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenbescheinigung. Bitte teilen Sie uns mit, wofür Sie Ihre Spende einsetzen wollen. Wir freuen uns sehr über Bargeld. Gerne gegen eine Spendenbescheinigung.

Am Osterfeuer am 20.04. um 05:30 Uhr kamen Menschen zusammen um die Auferstehung zu erleben, miteinander zu feiern, und diesen ganz besonderen Moment zu erleben. Die Osterkerze wurde am Osterfeuer



entzündet. Mit ihr zogen wir in die dunkle Kirche ein. Wir danken dem Kindergottesdienstteam, das im Anschluss an den Gottesdienst in die Alte Schule zum Frühstück eingeladen hat, herzlich. Wir waren sehr froh um die musikalische Unterstützung durch den Musikverein Eckartsweier der so früh am Morgen vom aus Probenraum loszog, um die Auferstehung zu feiern und die Lieder zu begleiten.

Herzlich waren die Kinder vom Kindergottesdienst und die Eltern zum Kindergottesdienst zum Thema Ostern/Palmsonntag in Jerusalem eingeladen. Eine Woche vor Ostern— wegen der Ferien—haben die Kinder Ostern gefeiert und die Botschaft der Karwoche, von Karfreitag und Ostern gehört. Gemeinsam an einem so schön gedeckten Tisch zu sitzen, bleibt sicher allen lange in Erinnerung. Herzlichen Dank an das ganze Kindergottesdienstteam
Welch eine Botschaft,
welch eine Freude.





Mit den Konfirmanden und Konfirmandinnen haben wir uns am 18.05.2025 über die Einsegnung in der Kirche in Eckartsweier gefreut. An diesem Sonntag wurden: Chiara Berger, Eric Hellwig, Jonathan König, Elisabeth Lutz, Silas Schneider, Luisa Steinbrecher, Adrian Steinhagen, Elias Wage und Lucy Weinhold eingeseget

Das Thema des Prüfungsgottesdienstes hieß: Anker.

Ein Anker zum festmachen, zum andocken, zum festhalten wenn die See stürmisch ist, ein Orientierungspunkt, zum ankommen, zum dranbleiben und zu vielem mehr. Unser Anker ist wie ein Kreuz und wie ein Herz gestaltet. Die Farben blau und grün für Himmel und Erde. Gelb für die Sonne und rot für die Liebe. Manche Korken stehen extra

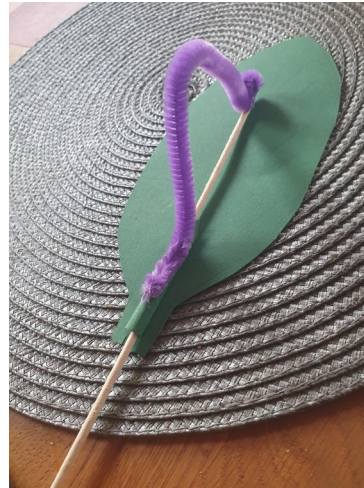
hervor. Es sind Ereignisse oder Beziehungen die sich in den Vordergrund drängen. Es sind Menschen die uns wichtig sind oder wir selber.

Eine schöne Idee der Konfis und ein guter Einfall und herzlichen Glückwunsch.



Kindertage

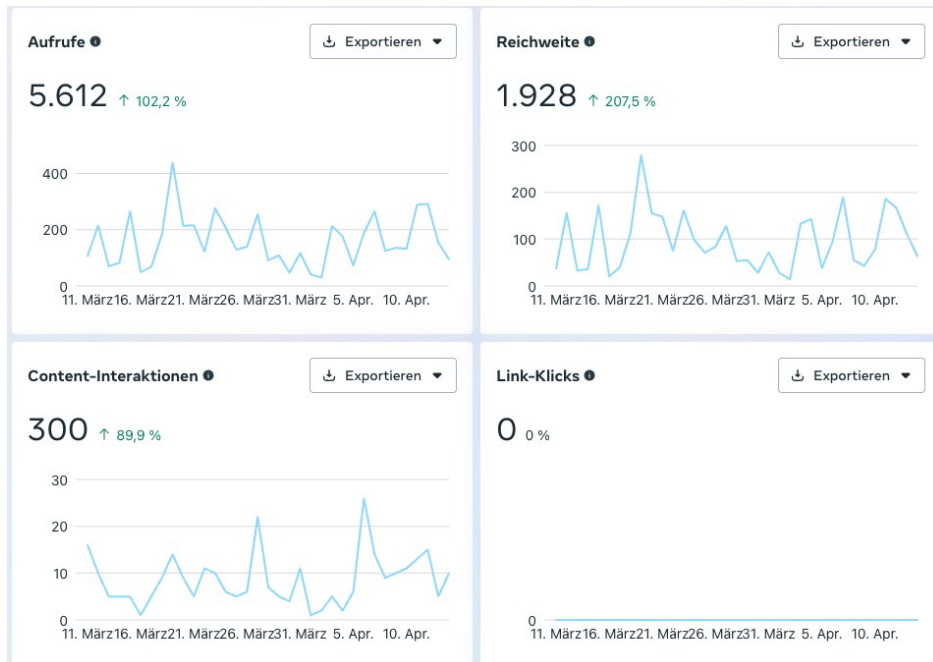
Am Kindertag hören wir biblische Geschichten, wir basteln verschiedene Dinge mit unterschiedlichen Materialien. Bitte merken Sie sich die Termine für die Kindertage vor und schicken Sie Ihre Kinder vorbei. Voller Begeisterung helfen die Kinder bei der Papiersammlung mit oder Basteln zum Verschenken an Muttertag mit.



Bitte merken Sie sich die Termine vor:

07. Juni, 05. Juli, 02. August,
20. September 2025 von
10:00-14:00 Uhr Im Pfarr-
haus in Sand.

Social Media - Instagram



Wir haben seit zwei Jahren einen account bei Instagram und nutzen diesen. Wir informieren Menschen die auf social media unterwegs sind über aktuelle Anlässe und laden sie ein. Wir drehen Reels oder stellen Photos in den account.

Wir freuen uns sehr, dass die Reichweite mit dem was wir posten, zugenommen hat. Hier sehen Sie die Auswertung von März. Für Social media haben wir Gelder von der DSEE erhalten, die wir dafür einsetzen um dort präsent zu sein und das weiter aufzubauen.

Wir sind der Ansicht, social media ist die Zukunft.

Neben dieser Arbeitszeit, die wir in und mit social media verbringen, unterhalten wir unsere Webseiten, aktualisieren diese, informieren über das Amtsblatt, den Gemeindebrief, laden die Presse regelmäßig ein und hängen die aktuellen Monatstermine im Schaukasten aus. Wir machen das genauso wie die Werbung zu den einzelnen Veranstaltungen. Wir danken allen, die uns dabei helfen. Die liken, die uns Rückmeldungen geben, die antworten oder uns darauf hinweisen, wenn etwas nicht stimmt. Die an den Angeboten teilnehmen und die Projekte unterstützen.



Liebe Gemeindeglieder, in dieser Ausgabe finden Sie alle Kasualien von Mitte Februar— Mai 2025

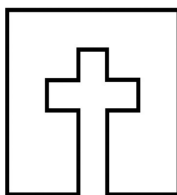
In / aus Eckartsweier wurden getauft



Taufen

In / aus Sand wurden getauft

In / aus Eckartsweier wurden bestattet



Beerdigungen

In / aus Sand wurden bestattet

Gottesdienste

Die aktuellen Termine werden in jeder Woche an das Amtsblatt und an die Kehler Zeitung weitergegeben und hängen in unseren Schaukästen aus.

Wir laden Sie herzlich zum Gottesdienst ein

GOTTESDIENSTE IM JUNI

| | | | |
|------------|-------------|------|--|
| 08.06.2025 | Ab 9:20 Uhr | Eck. | Pfingsten - Straßengottesdienst |
| 15.06.2025 | 10:00 Uhr | Sand | Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrer im Ruhestand Fritz Wenzler |
| 22.06.2025 | Ab 9:20 Uhr | Eck. | Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrer im Ruhestand Hans-Gerd Krabbe |
| 29.06.2025 | Ab 9:20 | Sand | Straßengottesdienst |

GOTTESDIENSTE IM JULI

| | | | |
|------------|-------------|------|---|
| 06.07.2025 | 10:00 Uhr | Eck. | Gemeinsamer Gottesdienst zur Taferinnerung mit Konfirmandenmeldung, Kirchenkaffee |
| 13.07.2025 | 10:00 Uhr | Sand | Gemeinsamer Gottesdienst zur Taferinnerung mit Konfirmandenanmeldung, Kirchenkaffee |
| 20.07.2025 | Ab 9:20 Uhr | Eck. | Straßengottesdienst |
| 27.07.2025 | Ab 9:20 Uhr | Sand | Straßengottesdienst |

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

| | | | |
|------------|--------------|------|---|
| 03.08.2025 | Ab 09:20 Uhr | Eck. | Straßengottesdienst – Sommerkirche |
| 10.08.2025 | 10:00 Uhr | Sand | Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Fritz Wenzler – Sommerkirche |
| 18.08.2025 | 10:00 Uhr | | Gemeinsamer Gottesdienst - in Legelshurst mit Pfarrerrin i.R. Renate Schmidt In Hesselhurst am See mit M. Hartmann |
| 25.08.2025 | 10:00 Uhr | Eck. | Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfarrerin i. R. Renate Schmidt – Sommerkirche |
| 31.08.2025 | 10:00 Uhr | Sand | Gemeinsamer Gottesdienst – Sommerkirche |

Ferien der Pfarrerin:

Die Kasualvertretung in den Sommerferien vom **04.-25. August** übernimmt:
Pfarrerin i. R. Renate Schmidt
Tel.: **Schmidt 0170-3538453**

Ferien im Pfarrbüro des Sekretärs Manfred Grupe

Das Pfarramt mit Manfred Grupe ist über die Pfingstferien vom **28.Mai-16. Juni** nicht besetzt.

In den Sommerferien ist das Pfarramt mit Manfred Grupe vom **22. August-19. September** nicht besetzt.

Warum singt man im Gottesdienst oder bei Beerdigungen?

Liebe Gemeinde,

oft hören wir, „Wir können nicht singen“ bei Taufe, Trauung, Beerdigung oder im Gottesdienst. Das ist in Ordnung.

Wichtig ist, den Zusammenhang zu kennen und anderen die Entscheidung zu lassen, ob sie singen möchten.

Denn Singen ist oft die einzige Möglichkeit, im Gottesdienst „Antwort“ zu geben. Es zeigt, dass wir da sind, mitfühlen und gibt uns ein Wort. Singen, mitsingen ist ein Zeichen von Gemeinschaft.

Wenn nicht gesungen wird, hören die Angehörigen, Festgemeinde, Ehepaare nicht, ob jemand da ist, ob jemand mittrauert oder dankt. Ohne Gesang fehlt der Gemeinde und den Menschen die extra wegen dieses Anlasses gekommen sind die Möglichkeit, sich zu äußern, zu trösten, getröstet zu werden und bei Beerdigungen dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.

Falsch zu singen ist besser als gar nicht zu singen. Auch wenn man nicht perfekt singt, nimmt man der Gemeinde nicht das Wort. Gemeindegesang schafft Beziehung, taktet und bringt in dieselbe Schwingung.

Das erste Lied kann helfen, anzukommen – emotional und geistlich. Wenn keine Musik oder kein Gesang Raum hat, bleibt vieles ungesagt.

Es kann kein Dialog entstehen. Das gemeinsame Singen ist Ausdruck der Gemeinschaft und des Glaubens.

In Gottesdiensten ist das Wechselspiel, der Wechselgesang oder die Wechselrede wichtig. Antwort folgt auf Rede; Rede/Gebet folgt auf Antwort.

Der Psalm, das Lied – alles dient dazu, präsent zu werden, sich zu öffnen für das, was kommt, gemeinsam zu sprechen, zu antworten und Gemeinschaft zu erleben.. Gemeinde kommt zu Wort. Sie hat ein Wort. Nehmen wir der Gemeinde bitte nicht dieses Wort, diese Antwort, diese Rede, dieses jemanden ehren wollen oder sich solidarisch zu erklären mit anderen.

Bitte singen Sie mit.

Fläschchen sammeln

Wir haben zu Weihnachten wieder ein besonderes Projekt vor. Dazu benötigen wir Flaschen besser Fläschchen. Besondere Fläschchen, nicht mehr als 0,33 cl Inhalt. Bitte sammeln Sie für uns mit. Wir hatten mit der Streichholzschachtelaktion so eine große Resonanz. Wir freuen uns, wenn das mit den Fläschchen auch klappt.

Die Flaschen können so oder anders aussehen.



Wir stellen Ihnen die neuen Projekte vor. Viele der „alten“ Projekte, aus dem vergangenen Jahr oder von Jahren zuvor laufen weiter.



Banner am Gartenzaun in Sand oder am Geländer der Kirche in Eckartsweier und in der Hohnhurster Str. haben wir weitere angeschafft. Wir haben mit der Druckerei und dem Verlag neue Worte ausgesucht. Die Lieferung kam im Februar und wurde gleich aufgehängt.



Neben dem Hasenfrühstück gab es die Ostertüten die wir an alle Schülerinnen weitergeben ha-

Kindergottesdienst in Eckartsweier und Willstätt geteilt und 400 Tüten gepackt.



Im April haben wir Magnoliensalz und Magnolienzucker in der Kirche zum Mitnehmen vorbereitet.



Im Juli gibt es den Gottesdienst zur Taferinnerung und im Sommer packen wir die Sommerkiste, oder Detektivkiste, wie im vergangenen Jahr und freuen uns, wenn viele mit dabei sind. Wir geben gerne und teilen gerne.

Das Ältestenamts -

Ermöglicher*innen gesucht!

Am 1. Advent 2025 (30. November) werden in unserer Pfarrgemeinde/Kirchengemeinde die neuen Kirchenältesten/ Kirchengemeinderäte gewählt. Bereits jetzt werden dafür Kandidatinnen und Kandidaten gesucht. Wer ist eigentlich der oder die Richtige für das Amt und was wird von den neuen Ältesten erwartet?

Zunächst einmal: Die typische Kirchenälteste oder den typischen Kirchenältesten gibt es nicht!

Der Ältestenkreis/ Kirchengemeinderat lebt davon, dass möglichst verschiedene Stimmen, Erfahrungen und Begabungen aus der Gemeinde zusammenkommen. Denn er soll ja die ganze Gemeinde und nicht einen Teil davon vertreten. Vielleicht bringen Sie genau das mit, was Ihrer Kirchengemeinde bisher gefehlt hat?

Und „alt“ müssen die „Ältesten“ nicht sein. Wählbar ist jedes wahlberechtigte Gemeindemitglied ab 16 Jahren. Wichtig ist vor allem eins: dass Sie Lust haben, verantwortlich in der Gemeinde mitzuarbeiten.

Die Kirchenältesten/Kirchengemeinderäte bilden zusammen mit dem Gemeindepfarrer/ der Gemeindepfarrerin den Ältestenkreis/Kirchengemeinderat.

Die Größe des Ältestenkreises hängt von der Gemeindegröße ab. Bei uns sind das vier Personen. Den Vorsitz übernimmt eine oder einer der Ältesten oder der Pfarrer bzw. die Pfarrerin. Der Ältestenkreis trifft sich einmal im Monat.

Kirchenälteste/Kirchengemeinderäte...

- nehmen Wünsche und Anliegen aus der Gemeinde auf, können aber auch eigene Ideen einbringen und umsetzen.
- ermöglichen Angebote von der Krabbelgruppe bis zum Seniorenkreis, vom Jugendcamp bis zur Familienfreizeit.
- denken darüber nach, wie der Gottesdienst und das Gemeindeleben einladend gestaltet werden können.
- wirken im Gottesdienst mit durch Lesungen oder die Austeilung des Abendmahls.
- verwalten die Gemeindefinanzen und entscheiden über Bauvorhaben und Stellenbesetzungen.
- bringen mit frischen Ideen, mit ihrem Glauben und auch mit ihrem Zweifel Veränderungen in der Gemeinde voran.

Möchten Sie sich im Ältestenkreis engagieren oder kennen Sie jemanden, der oder die für diese Aufgabe geeignet wäre? Wenden Sie sich an Ihr Pfarramt für weitere Informationen.

Mehr zum Thema Kirchenwahl finden Sie unter www.kirchenwahlen.de

Liebe Gemeindeglieder,

nach zwei Jahren als Pfarramtssekretärin verabschiede ich mich aus den Pfarrbüros Sand und Eckartsweier. Es war eine schöne, lebendige und bereichernde Zeit, für die ich sehr dankbar bin. Viele Begegnungen, Gespräche und kleine Momente bleiben mir in guter Erinnerung. Jetzt ist für mich der Moment gekommen, einen neuen Weg einzuschlagen. Ich gehe mit Freude und Spannung in die Selbstständigkeit und bin gespannt, was Gott für mich bereithält.

Besonders freut es mich, dass mein Nachfolger, Herr Grupe, bereits im Amt ist. Ich wünsche ihm von Herzen einen guten Start, viel Freude an den Aufgaben und viele wertvolle Begegnungen in den Gemeinden. Ich bin überzeugt, dass er mit frischem Blick und offenem Herzen seinen Platz gut finden wird.

Danke für Ihr Vertrauen, die Offenheit, die Freundlichkeit und das Miteinander in dieser besonderen Gemeinschaft. Ich wünsche den Gemeinden weiterhin Gottes Segen, Freude und Zuversicht für alles Kommende.

„Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen und verlass dich nicht auf deinen Verstand, sondern gedenke an ihn in allen deinen Wegen, so wird er dich recht führen.“

(Sprüche 3,5–6)



Mein Name ist Manfred Grupe, bin 60 Jahre alt und habe zwei erwachsene Töchter. Geboren, aufgewachsen und gelebt habe ich südlich von Hannover. Im letzten Sommer bin ich dann zu meiner großen Liebe gezogen und wohne seitdem mit ihr in Eckartsweier. Ich war über 30 Jahre als Elektroingenieur in der Energiewirtschaft tätig und seit Ende 2022 im Vorruhestand. Um dann nicht einzurosten, übernahm ich in meiner vorherigen Gemeinde die ehrenamtliche Funktion des Seniorenbeauftragten. Nun bin ich hier angekommen und freue mich auf neue spannende Aufgaben. Ich bin davon überzeugt, dass die Beschäftigung als Pfarramtssekretär (KG Sand und Eckartsweier) sowohl in mir als auch in der Gemeinde neue Impulse setzen kann. Herzlichen Dank möchte ich sagen bei Margarita Kraus, die mich verständnisvoll eingearbeitet hat. Und bei Britta Gerstenlauer, die mir den Vorschuss an Vertrauen gewährt, den man für eine erfolgreiche Tätigkeit benötigt. Auf gute Zusammenarbeit...



Wunsch-Punsch
Erzählstunde -
Geschichten unterm
Kirchendach

Einmal im Monat bieten wir Wunsch-Punsch an.

Wunsch-Punsch bedeutet, Geschichten aus der Bibel von Britta Gerstenlauer zu hören, mal mit Figuren, mal mit Bildern, mal mit dem Erzählbrett, oder einfach ohne alles, um der Phantasie freien Lauf zu lassen.

Wunsch-Punsch bedeutet, ein Märchen von Katrin Bamberg, Märchenerzählerin erzählt bekommen und Punsch zu trinken.

Wenn noch Zeit ist, dann hören wir eine Geschichte mit einem tieferen Sinn für Erwachsene.

Bitte merken Sie sich folgende Termine vor.

27. Juni; 18. Juli;
01. August; 19. September
um 19:00 Uhr,

so möglich auf dem Dachboden des Kirchenschiffes der Bartholomäuskirche in Sand. Alle Altersgruppen sind herzlich willkommen und für alle Altersgruppen ist etwas dabei. Dauer ca 30 Min.

Konfirmandenanmeldung
2026

Die Konfirmandenanmeldung für **Eckartsweier** ist am **06. Juli um 10:00** Uhr nach dem Gottesdienst. Bitte bringen Sie das Stammbuch mit.

Der erste Konfiunterricht findet am **16. Juli** um 16:30 Uhr in der Alten Schule statt.

Konfirmation feiern wir am 26. April 2026 um 10:00 Uhr.

Die Konfirmanden können sich am **13. Juli, 10:00 Uhr** im Gottesdienst in **Sand** anmelden. Bitte bringen Sie, so möglich, das Stammbuch mit. Im Stammbuch ist die Taufe beurkundet. Dort steht der Taufspruch. Der erste Konfiunterricht ist am **23. Juli 16:30** Uhr im Pfarrhaus.

Konfirmation feiern wir am 03. Mai 2026 um 10:00 Uhr



Liebe LeserInnen,

Jährlich beschäftigen uns in den ersten drei Monaten des Jahres die Pflichtenhefte, die Schutzkonzepte, das Gottesdienstkonzept, der Haushaltsplan und der Haushaltsabschluss. In diesem Jahr ist der Beschluss zur Rechtsform des Kooperationsraumes dazugekommen. .

Nach dieser Zeit sind wir froh und dankbar zum „Tagesgeschäft“ überzugehen und zu überlegen, was in diesem „nächsten“ Jahr umgesetzt werden soll, was laufen soll.

Viel beschäftigt uns das Bonusprogramm, das drei Jahre läuft. Wir sind im letzten Jahr.

Wir haben uns sehr gefreut, dass wir das Bonusprogramm 2024 mit 11.900,— Euro abschließen konnten. Wir sind damit weit über den 8.500,— Euro Spendengeldern die wir benötigt hätten. Im Jahr 2024 haben wir durch Sachspenden 4.500,— Euro erhalten.

In diesem Jahr führen wir die Tradition fort und laden zu einem Taferinnerungsgottesdienst ein.

Nach zwei Jahren im Pfarramt haben wir Margarita Kraus Sekretariat im April 2025 verabschiedet. Wir bedanken und bei Frau Kraus und freuen uns für sie über ihre Selbständigkeit.

Zeitgleich konnten wir Manfred Gruppe begrüßen. Wir wünschen Ihm alles gute und Gottes Segen.

Leider mussten wir uns von unserem langjährigen und sehr beliebten Mitarbeitenden Paul Straßburger verabschieden. Wir sind sehr traurig, weil Paul Straßburger verstorben ist. Wir wissen, dass Paul an ein ewiges Leben geglaubt hat, das tröstet uns.

Paul Straßburger war über 10 Jahre lang für unsere Kirchengemeinde tätig. Er hat den Pfarrgarten in Ordnung gehalten und ihn nach den Wünschen der Pfarrpersonen umzugestalten geholfen. Pauls Fachwissen, seine Ruhe und Kompetenz waren für alle einzigartig und sehr hilfreich. Im Pfarramt hat er uns immer kurz begrüßt und besucht. Er hat einen oder zwei Witze erzählt und war dann an der Arbeit oder auf dem Nachhauseweg. Er hat uns nie aufgehalten oder Zeit „verschwendet“ und wir sind nicht an unsere Arbeit gekommen.

Wir danken Paul herzlich für sein Sein mit uns, für das Miteinander, für die Arbeit und das Verständnis. Wir wissen ihn bei Gott gut aufgehoben und vermissen ihn.

Wir wünschen Rita und allen Angehörigen viel Kraft und befehlen sie dem Beistand Gottes an.

Wir halten seine Bastelarbeit, Laubsägearbeit, in Ehren und freuen uns, wenn wir sie anschauen oder in den Händen halten.



Goldene Jubelkonfirmation 13. April 2025

Wir haben uns sehr mit den Goldenen Konfirmanden gefreut, für die von Beginn an klar war, dass sie diese Feier gemeinsam begehen wollen.

Jürgen Rieber, Thomas Zipp, Klaus Sebisch, Arnold Große, Petra Weschler, Werner Körkel, Reinhold Zink, Anita Gut, Annette Wall, Martina Hertwig, und Pia Fleig wurden am 16. März 1975 von Pfarrer Hans Saecker konfirmiert, eingesegnet.

Die Konfirmation fand damals in der Schule statt, da die Kirche renoviert wurde.

Besonders gefreut hat uns, dass die JubelkonfirmandInnen die Adressen ausgetauscht haben.

So kann der Kontakt weiter aufrecht erhalten bleiben und man kann sich treffen, untereinander austauschen.

Dieser Konfirmandenjahrgang war der erste Jahrgang, in dem kein Konfirmand oder keiner Konfirmandin gedacht wurde, weil sie oder er verstorben ist.

Auch das wollen wir bedenken.

Am Jubeltag konnte Wolfgang Schulz und Gabriele Müller nicht teilnehmen.



Konfirmation am 11. Mai 025

Die Sander KonfirmandInnen habe eine Glühbirne für den Prüfungsgottesdienst gewählt. Ihnen ist etwas aufgegangen. Sie haben während ihrer Konfizeit etwas erkannt, was sie vorher nicht gewusst haben. Durch diese Kratztechnik und das Regenbogenpapier ist gerade soviel sichtbar, wie es braucht damit klar wird worum es geht und es ist die ganze Farbenpracht sichtbar.

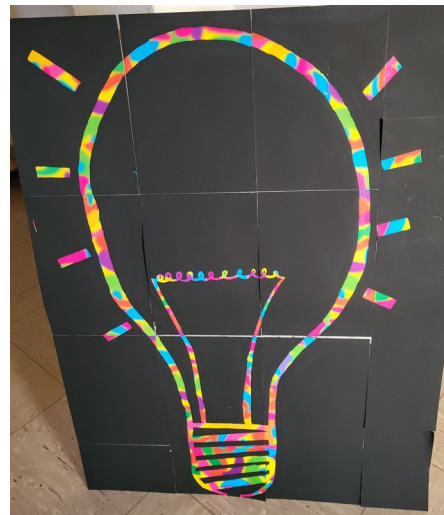
Unseren Konfirmandinnen Liam Hetzinger, Jasmin Schmidt und Tamara Winterer ist folgendes aufgegangen.

„Ich weiß dass Jesus 7 Tage in Jerusalem war. Er lebte 30 Jahre im Norden. ..“

„Ich weiß, dass ich als Konfirmand Nottaufen machen darf.“

„Ich weiß dass ich mein eigenes Bekenntnis auf Gott den Vater, Sohn und Heiligen Geist haben darf.“

Es ist eine Ehre Taufpate zu werden. Beim Abendmahl bin ich bei Gott zu Tisch. Er reicht mir Brot und Wein: Er ist selber Brot und Wein.



Wir sind im letzten Jahr des Bonusprogramms. Diese läuft 3 Jahre und beinhaltet das Durchführen verschiedener Projekte in unterschiedlichen Feldern genauso wie das Fundraising, die Mittelbeschaffung. Uns war es in der Vergangenheit sehr, sehr wichtig Finanzen nicht innerhalb der Kirchengemeinde zu generieren, sondern außerhalb, am liebsten in kirchenfernen Bereichen. So haben wir schnell gemerkt, ob unsere Projekte und Aktionen und das Konzept „Kirche zeigt sich“ verstanden wird. Unser bisheriges Vorgehen ist voll aufgegangen. Wir haben 2024 11.900,— Euro an Spenden eingenommen. Darunter waren zweidrittel „Fremdspenden“. Beim Bonusprogramm wird jede Spende die wir als Projekt angegeben haben zum Beispiel die Papiersammlung verdoppelt. Dies gilt noch in diesem Jahr. Wenn Sie möchten können Sie uns mit dem Sandtaler, dem freiwilligen Gemeindebeitrag wie es auch heißt, unterstützen. Er ist ein Teil des Bonusprogramms. Mit dem Sandtaler unterstützen Sie die Kirchengemeinde direkt. **Danke, dass Sie uns unterstützen und ihre Spende verdoppeln. Selbstverständlich erhalten sie eine Spendenbescheinigung.**

BIC GENODE61BHL
IBAN DE90 6645 1862 0000
 0044 24

Am Wochenende vom

Samstag 12. Juli
sammeln wir Papier im
Pfarrgarten.

Bitte bringen Sie Ihr Papier selbstständig zum Container. Bilden Sie Fahrgemeinschaften, laden Sie gemeinsam ab. Vor allem sagen Sie weiter, dass wir Papier sammeln. Die Papiersammelaktion gehört zum Bonusprogramm der Landeskirche. (jede Spende wird von der Landeskirche verdoppelt!!!)

Herzlichen Dank an Hans Borufka für den großartigen Einsatz und den zeitlichen Aufwand, der damit verbunden ist.

Wir sammeln bisher jährlich dreimal Papier. Im März, Juli, Oktober oder November. Bei der Papiersammlung im März haben wir 6,18 Tonnen gesammelt und dafür rund 460 Euro erhalten. Papier ist ein wichtiger Rohstoff, obwohl der Preis total verfallen

ist. Trotzdem sammeln wir weiter. Bitte sammeln Sie mit.



Kindergottesdienst/Kindertag

An folgenden Terminen findet Kindergottesdienst statt:
07. Juni; 05. Juli, 02. August;
20. September (Weltkindertag)
2025 von 10:00-14:00 Uhr Im
Pfarrhaus.



Wunsch- Punsch; Erzählstunde - Geschichten unterm Kirchendach

27. Juni, 18. Juli, 01. August und
19. September.
um 19:00 Uhr, so möglich auf
dem Dachboden der Bartholomä-
uskirche. Reservieren Sie sich
diese Termine und sagen Sie
bitte weiter.

KirchenKaffee

Findet am 13. Juli 2025 nach
dem Gottesdienst in der Kirche
im Rahmen der Konfirmandenan-
meldung statt.



Lich- terfeier und Sonntagsbegrü- ßung um 18:00 Uhr in der Kir- che in Sand

Am 8.; 15.; 22.; 29. Juni;
06.; 13.; 20.; 27. Juli;
03.; 31. August findet die
Lichterfeier statt.

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht fin-
det **zum ersten Mal am** Mitt-
woch 23.Juli.2025 16:30 Uhr
statt. Die Konfirmanden von
Sand treffen sich mittwochs
nach den Sommerferien im Pfarr-
haus.

Sitzungstermine KGR

Wir treffen uns zur Ratssitzung
am 18. Juli; 05. September;
10. Oktober um 16.30 Uhr im
Pfarrhaus.

Redaktionsschluss

ist am Montag **21.07. 2025** für
alle Artikel.

Der Redaktionskreis findet am
Montag 28.07.2025 09.30 Uhr
statt.

LETZTE SEITE

Evangelisches Pfarramt Eckartsweier

Kehler Straße 23
77731 Eckartsweier
☎ 07854 – 366
Fax 07854–989130
✉ [pfarramt@kirche-
eckartsweier.de](mailto:pfarramt@kirche-eckartsweier.de)

[www.kirche-
eckartsweier.de](http://www.kirche-
eckartsweier.de)

**Instagram: Kirchen-
sand-eckartsweier**

Pfarrbüro

Manfred Grupe
donnerstags
14:30-15:30 Uhr

Über Ihre Spenden freuen wir uns!

BIC GENODE61BHL

IBAN

DE96 6629 1400 0005
0249 51

Evangelisches Pfarramt Sand

Hanauer Straße 19
77731 Sand
☎ 07852–2247
Fax 07852–933841
✉ [pfarramt@
kirche-sand.de](mailto:pfarramt@kirche-sand.de)

www.kirche-sand.de

**Instagram: Kirchen-
sand-eckartsweier**

Pfarrbüro

Manfred Grupe
dienstags
10:00 – 11:00 Uhr

Über Ihre Spenden freuen wir uns!

BIC SOLA-
DES1KEL

IBAN

DE90 6645 1862
0000 0044 24

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von den ev. Kirchengemeinden Eckartsweier & Sand

Redaktionskreis:

Helga Conrad
Sandra Kaufmann

VerteilerInnen Eckartsweier:

Petra Kehrer-Lutz
Helga Conrad
Eduard Oertel

Verteilerin Sand:

Jan Marciniszyn

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit

Der Gemeindebrief wird an **alle** Haushalte in Eckartsweier und Sand verteilt. Wir veröffentlichen regelmäßig Amtshandlungsdaten sowie Konfirmationen und Konfirmationsjubiläen. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihrem Kirchengemeinderat Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.